

Infoblatt „Chlorung“

Chlorung des Trinkwassers in den Ortsteilen:

Ortsteil Hartenrod, betroffene Straßen:

Am Goldfloß, Am Heiligenstock, Am Kastengarten, Am Loh, Am Spatwerk Haus Nr. 1, 6, 8, 10 und 12, Breitenbergswiese, Brückenstraße, Ebeltstraße, Eisenbergstraße, Friedhofsweg, Gründelingstraße, Hahnkopfstraße, Hartenroder Straße, Hauptstraße, Kirchberg, Langwiese, Maßholder Straße, Michelgrube, Neuer Weg, Oberer Weltersberg, Poststraße, Salzbödestraße, Schlierbacher Straße 1 bis Haus Nr. 37, Sonnenstraße, Steiler Weg, Talstraße, Waldweg Haus Nr. 1-3 und 2-6, Wannenstraße, Weltersberg, Wetzlarer Weg

Ortsteil Günterod (durch die Pumpleitung von Hartenrod in den Hochbehälter)

-alle anderen Ortsteile werden nicht gechlort-

Aufgrund einer wiederkehrend geringfügigen Verkeimung im Hochbehälter Hartenrod ist das Trinkwasser Ihrer Wasserversorgungsanlage derart verunreinigt, dass die gesundheitlich unbedenkliche Qualität derzeit nicht gewährleistet ist. Deshalb muss das Wasser gechlort werden.

Beachten Sie deshalb bitte die folgenden Empfehlungen:

- **Der Genuss des gechlorten Wassers ist unbedenklich.
Das Wasser muss nicht abgekocht werden**
- Flaschenwasser
Falls Sie auf handelsübliches Flaschenwasser ausweichen wollen, bedenken Sie bitte, dass kohlenensäurehaltiges Wasser für die Säuglingsernährung nicht geeignet ist.

Störfallbeseitigung

Die Chlorung findet bis zur abschließenden Sanierung des Hochbehälter Hartenrod in 2019 statt. Sie werden über die öffentlichen Medien informiert, sobald das Wasser wieder von einwandfreier Qualität ist.

Infotelefon des Wasserversorgers

Fragen nach dem Störfall und den Ursachen der Verunreinigung sowie nach dem Stand der Störfallbeseitigung beantwortet Ihr Wasserwerk unter Tel.: 02776/801-94 oder 0171/9976760

Weitere Fragen und Antworten finden Sie auch in der FAQ-Liste auf der Website des Landkreises Marburg-Biedenkopf www.marburg-biedenkopf.de .

Ihr Wasserversorger der Gemeinde Bad Endbach, 17.10.2018

Susanne Pfeifer
FB Bauen und Planen